



EINLADUNG ZUM FESTSYMPOSIUM

**RADIOAKTIVITÄT UND STRAHLUNG IN DEN
UMWELT- UND LEBENSWISSENSCHAFTEN**

25 JAHRE LOW-LEVEL COUNTING LABORATORY ARSENAL

PROGRAMM

**Donnerstag, 28. Oktober 2010, Universität für Bodenkultur Wien,
1180 Wien, Gregor Mendel-Straße 33, Festsaal**

14:00 Begrüßung

Karl Stampfer, Leiter des Departments für Wald- und Bodenwissenschaften der Universität für Bodenkultur Wien
Arnold Leitner, Leiter der Gruppe Eichwesen des Bundesamts für Eich- und Vermessungswesen

14:15 Strahlenphysik und Strahlenschutz im Wandel der Zeiten: Milestones und Perspektiven

Hannes Aiginger, em. Universitätsprofessor für Strahlenphysik an der Technischen Universität Wien

14:45 Low-Level Counting Labor Arsenal: Rück-, Ein- und Ausblick(e)

Franz Josef Maringer, Leiter des Referates Ionisierende Strahlung und Radioaktivität des Bundesamts für Eich- und Vermessungswesen

15:15 Pause

15:45 Fortschritte in der Metrologie ionisierender Strahlung

Petra Jachs, Leiterin der Abteilung Elektrizität und Strahlung im Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

16:10 Tschernobylfolgen in Österreich – Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit

Claudia Seidel, stv. Leiterin des Prüflabors für Umweltradioaktivität und Strahlenschutz der Universität für Bodenkultur Wien

16:35 Europäischer Atlas für natürliche Strahlung

Valeria Gruber, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Joint Research Center der Europäischen Kommission, Ispra

17:00 Radon in der Forschung zur Erdbebenvorhersage

Harry Friedmann, Leiter der Arbeitsgruppe Kernphysik an der Universität Wien

17:25 Analytik und Technologie der Aktiniden: Herausforderungen der Zukunft

Georg Steinhäuser, Atominstitut der Technischen Universität Wien

17:50 Diskussion – Strahlung messen und bewerten: Zukünftige Anforderungen seitens der Umwelt- und Lebenswissenschaften

Petra Jachs, Franz Josef Maringer

18:15 Buffet

**Freitag, 29. Oktober 2010, Technische Universität Wien,
1040 Wien, Karlsplatz 13, Kuppelsaal**

9:00 Begrüßung

Gerald Badurek, Dekan für Physik der Technischen Universität Wien

9:15 Die Anwendung der Röntgenstrahlung in den Umwelt- und Lebenswissenschaften

Christina Strelj, Leiterin des Fachbereichs Strahlenphysik am Atominstitut der Technischen Universität Wien

9:45 Strahlenphysikalische Anwendungen in der Medizin – Fortschritte in Therapie und Diagnostik

Karin Poljanc, Atominstitut der Technischen Universität Wien

10:15 Messung und Bewertung natürlicher Radioaktivität im Strahlenschutz

Andreas Baumgartner, Leiter des Prüflabors für Umweltradioaktivität und Strahlenschutz der Universität für Bodenkultur Wien

10:45 Pause

11:15 Die Messung niedrigster Aktivitätskonzentrationen

Dirk Arnold, Leiter des Fachbereichs Radioaktivität der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt, Braunschweig

11:45 Tritium und Radiokohlenstoff in der Umwelt

Roland Tesch, Seibersdorf Labor GmbH

12:10 Von Viktor Hess zur bemannten Mars Expedition: Status und Zukunft der Dosimetrie kosmischer Strahlung

Michael Hajek, Leiter der Projektgruppe Dosimetrie am Atominstitut der Technischen Universität Wien

12:35 Diskussion – Angewandte Strahlen- und Kernphysik in den Umwelt- und Lebenswissenschaften: Resümee und Ausblick

Christina Strelj, Franz Josef Maringer

13:00 Buffet

*Aus organisatorischen Gründen ist eine
Anmeldung zur Teilnahme am Symposium bis spätestens 22. Oktober 2010
per E-Mail llcl@boku.ac.at oder Fax +43 1 7981024-10 erforderlich.
(Rückfragen: +43 1 7981024-10, -14 oder -41.)*

Die Teilnahme am Symposium ist kostenfrei.

***Die Veranstalter danken allen Sponsoren für die
Unterstützung des Festsymposiums!***